

Tierheilerpraktikerin
Sandra Sechting

Sehr geehrte/r Tierbesitzer/in,

bei Ihrem Tier wurde die Indikation zu einer Therapie mit Blutegele gestellt. Dieses Merkblatt soll Sie über alle wichtigen Informationen sowie Risiken und Nebenwirkungen der Therapie aufklären.

Bei Unklarheiten richten sie bitte Ihre Fragen direkt an mich.

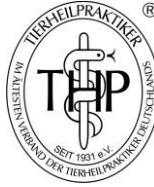
Kontraindikation für eine Blutegelebehandlung:

Tritt bei Ihrem Tier einer oder mehrere der folgenden Punkte auf, sollte keine Therapie durchgeführt werden:

- Blutarmut
- Arterielle Verschlusskrankheit
- Blutgerinnungsstörungen
- Gabe von blutverdünnenden Medikamenten
- Bösartige Tumorerkrankungen
- Diabetes mellitus
- Fieber
- Schlechter Allgemeinzustand
- Leukämie
- Magengeschwür
- Gabe von Schmerzmitteln

Vor der Behandlung ist zu beachten:

- Haut und Fell des Tieres müssen frei von Chemikalien sein
- Blutverdünnende und blutgerinnungshemmende Medikamente müssen drei Tage vor der Behandlung abgesetzt werden
- Medikamente, die in den drei Wochen vor der Behandlung gegeben wurden, müssen angegeben werden
- Bekannte Allergien und bestehende Erkrankungen müssen dem Therapeuten mitgeteilt werden
- Fell des Tieres vor Behandlung nicht mit Seife waschen oder desinfizieren



Tierheilpraktikerin
Sandra Sechting

Nach der Behandlung ist zu beachten:

- Entstandene Krusten auf der Bissstelle keinesfalls entfernen und das Tier nach Möglichkeit nicht in diesem Bereich kratzen lassen
- Ruhige Bewegungen sind erlaubt, anstrengendes Reiten, Longieren, Hundesport oder ähnliche Aktivitäten sind zu vermeiden
- Kontaktieren sie bei nicht einzuordnenden Beschwerden Ihres Tieres umgehend den Therapeuten

Mögliche Nach- und Nebenwirkungen der Blutegeltherapie:

- Juckreiz im Bereich der Bissstelle
- Hautrötung im Bereich der Bissstelle
- Anschwellung der regionalen Lymphknoten und des behandelten Körperteils (normal)
- Lokale entzündliche Reaktion (sehr selten)
- Lokale allergische Reaktion (sehr selten)
- Temperaturerhöhung (sehr selten)
- Abgeschlagenheit
- Lang anhaltende Nachblutung 2 bis 36 Stunden (*wünschenswert und wichtig für die Therapie*)

Tritt unmittelbar nach der Therapie eine starke Reaktion des Tieres ein (Kreislaufkollaps, Atemnot, heftige allergische Reaktion oder Ähnliches) ist sofort der Tierarzt aufzusuchen!

Rufnummer für Rückfragen nach der Behandlung: 01520-9418404



Tierheilpraktikerin
Sandra Sechting

Einverständniserklärung Blutegeltherapie des/der Tierbesitzers/Tierbesitzerin

Ich wurde umfassend über die Blutegeltherapie aufgeklärt und habe alle Informationen zur Kenntnis genommen und verstanden. Keine der genannten Kontraindikationen treten bei meinem Tier auf.

Weiterhin bestätige ich, dass das Pferd ein „Nicht-Schlachttier“ ist und als solches auch im Equidenpass registriert ist.

Über mögliche Risiken und Nebenwirkungen wurde ich ausführlich aufgeklärt. Ich habe keine weiteren Fragen zur Blutegeltherapie.

Des Weiteren versichere ich, dass das zu behandelnde Tier in meinem Besitz ist oder dass ich die Zustimmung des Besitzers habe. Ich möchte die Blutegeltherapie bei folgendem Tier durch die Therapeutin Sandra Sechting durchführen lassen.

- Pferdename:

- Lebensnummer:

- Besitzer und Anschrift:

Datum/Ort

Unterschrift des Besitzers/Halters

Vor der Behandlung offensichtlich offene oder kahle Stellen:

Anzahl der verwendeten Egel: